

Hedingen und Zürich, 16. August 2004

KR-Nr. 301/2004

**A N F R A G E** von Eva Torp (SP, Hedingen) und Roland Munz (SP, Zürich)

betreffend Wohneigentum und Autobesitz

---

Eine zunehmende Zahl Menschen im Kanton Zürich setzen statt auf eigenen Autobesitz auf Car-Sharing. Von den 171 Gemeinden befinden sich in 93 Gemeinden jeweils mehrere Standorte des Marktleaders Mobility. Wurden 1993 gesamtschweizerisch noch etwas mehr als 3000 CarSharer gezählt, sind es heute über 58'300.

Dies wirft Fragen auf, um deren Beantwortung wir die Regierung hiermit ersuchen:

1. Wie viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer leben im Kanton Zürich und wie viele davon haben mindestens ein eigenes Auto?
2. Gibt es Unterschiede bezüglich Autobesitz zwischen Gemeinden mit CarSharing-Standorten und Gemeinden ohne solche Standorte?
3. Konnten Veränderungen des Autobesitzes durch Privatpersonen in Gemeinden nach Inbetriebnahme von CarSharing-Standorten festgestellt werden?
4. In welcher Bandbreite liegen die vorgeschriebenen Parkplatzzahlen je Wohneinheit in den Gemeinden des Kantons Zürich?

Eva Torp  
Roland Munz

301/2004